

VERANSTALTER

Friedenskreis Halle e. V.

KOOPERATIONSPARTNER*INNEN

EINE-WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e. V.
Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt e. V.
Projektgruppe „Halle handelt fair“
Stadt Halle (Saale)
SKEW-Servicestelle Kommunen in der Einen Welt



FACHTAG zu sozial gerechter Beschaffung von Arbeitskleidung



Eine verbindliche Anmeldung per E-Mail oder per Post wird erbeten bis zum 10.04.2018 an:

Ulrike Eichstädt
Kordinatorin Projektgruppe Fairtrade-Town Halle
Friedenskreis Halle e. V.
Große Klausstraße 11
06108 Halle

 eichstaedt@friedenskreishalle.de
 0345 - 27 98 07 59

Bitte teilen Sie uns vorab mit, wenn Sie eine Teilnahmebestätigung für die Veranstaltung wünschen.

Während des Fachtages wird fair gehandelte Arbeitskleidung präsentiert.



Wir bedanken uns für die Unterstützung durch die Stadt Halle (Saale).

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ; Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt; Stiftung Nord-Süd-Brücken; Kirchlicher Entwicklungsdienst durch Brot für die Welt; Evangelischer Entwicklungsdienst und Evangelische Kirche in Mitteldeutschland.



Montag 23. April 2018
9.15 bis 15.30 Uhr im Stadthaus Halle
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Fashion Revolution Week 2018 statt.



Von Küchenschürze bis Blaumann – Faire Arbeits- und Dienstkleidung in der öffentlichen Beschaffung.

Die Verwendung von sozialen und ökologischen Kriterien ist in Ausschreibungen für Textilien bei der öffentlichen Beschaffung in der praktischen Umsetzung nicht immer leicht.

Was bedeuten die neuen gesellschaftlichen und rechtlichen Anforderungen konkret für Beschaffer*innen und bietende Unternehmen? Welche Möglichkeiten gibt es, im Rahmen des geltenden Rechts auf faire / nachhaltige Produktionsbedingungen bei Beschaffungsaufträgen hinzuwirken?

Was benötigen die potentiellen Auftragnehmer*innen, um sich auf die veränderte Nachfrage einstellen zu können? Welche Sozial-siegel und Zertifizierungen sind im Bereich Textilien glaubwürdig?

Bei dem Fachtag wird Mitarbeiter*innen von Behörden, Verwaltungen und anderen Institutionen, Unternehmen sowie Händler*innen die Möglichkeit gegeben, diese Fragen in Fachvorträgen und praxisorientierten Workshops von Expert*innen zu erörtern und miteinander in den Austausch zu treten.

Programm

23.04.2018

Moderation: Christel Riemann-Hanewinkel

9.15 Uhr Begrüßung

Grußwort Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale) Dr. Bernd Wiegand, Überblick und Organisatorisches

9.40 Uhr „Blick über den Tellerrand“

Arne Lietz (SPD-Abgeordneter im EU-Parlament)
Olaf Meister (Landtagsabgeordneter Bündnis 90/ Grüne Landtag Sachsen-Anhalt)

10.20 Uhr

Rechtliche Rahmenbedingungen und Möglichkeiten sozial gerechter Ausschreibung
Christina Meincke (Rechtsanwälte Meincke Bienmüller)

10.50 Uhr

Den Siegeldschungel lichten – die Onlineplattform Kompass Nachhaltigkeit für die Beschaffung nutzen

Ann-Kathrin Voge (Engagement Global gGmbH)

11.20 Uhr

Kaffeepause

Während des Fachtages wird fair gehandelte Arbeitskleidung präsentiert.

11.30 Uhr

Praxisbeispiel: Modellbeschreibung zu sozial gerechter Beschaffung der Stadt Bonn
Marie-Luise Lämmle (FEMNET e.V.)
Susanne Hilsdorf (Bundesstadt Bonn)

12.00 Uhr

Praxisbeispiel Unternehmen
Annet Baldus (Qualitätsmanagement/ Nachhaltigkeit bei Bierbaum-Proenen GmbH & Co. KG)
Nils Lebioda (Friedrich – die Wetterschutz-Profis)

12.45 Uhr Mittagessen

Ausstellung mit fair gehandelter Arbeitskleidung von Bierbaum-Proenen, Friedrich- die Wetterschutz-Profis und SKEW

13.45 Uhr Workshop-Phase:

Gemeinsame Erarbeitung einer konkreten Ausschreibung für Textilien; Zwei parallele Workshops mit zwei verschiedenen ausgewählten Produktausschreibungen
Ann-Kathrin Voge (Engagement Global gGmbH)
Susanne Hilsdorf (Bundesstadt Bonn)
Christina Meincke (Rechtsanwälte Meincke Bienmüller)
Marie-Luise Lämmle (FEMNET e.V.)

15.15 Uhr

Verabschiedung

